

## Kulturen des Affektiven (Berlin 13 Apr 2012)

Berlin, 13.04.2012

Lars Zieke

Kulturen des Affektiven. Die Künste im Spannungsfeld von religiösem Erleben und ästhetischer Wahrnehmung in der Frühen Neuzeit

Studientag für Nachwuchswissenschaftler, 13. April 2012  
Exzellenzcluster Languages of Emotion, Freie Universität Berlin

Als eine Zeit der Umbrüche, Verwerfungen und Rückbezüge stellt sich die Frühe Neuzeit als eine Epoche dar, in deren Verlauf sich theologische Leitlinien immer wieder verschieben und sich ein hohes Bewusstsein für die Möglichkeiten der Künste etabliert, in die Gestaltung affektiven Erlebens religiöser Inhalte einzugreifen. So formiert sich in weiten Bereichen konfessionell differenzierter Frömmigkeitskulturen eine zunehmende Bereitschaft, religiöse Erfahrung auf eine enge Weise an den Begriff des Affektes rückzubinden. Auf ein emotionales, am eigenen Leibe spürbares Erfahren des Heiligen und des Göttlichen ausgerichtet, wird dem Affektiven eine besondere Erkenntnismodalität zugeschrieben, durch die es letztlich den Status eines Mittlers zwischen der Immanenz subjektiv-leiblichen Erlebens und transzendenten Erfahrungsqualitäten erhält.

Dies entfaltet seine Wirkung insbesondere in dem Bereich, in dem sich Religion und die Künste berühren. Diskutiert werden soll, inwieweit Bilder, Texte, Musik und Aufführungen, aber auch Räume, Rituale und Praktiken eingesetzt werden, um in der Verknüpfung und Wechselwirkung von religiöser und ästhetischer Erfahrung affektive Zustände zu vermitteln und evozieren.

Im Mittelpunkt des Studientages sollen dabei Fragen nach den kulturellen und sozialen Kodierungen sowie dem ästhetischen und poetologischen Status von Affekten stehen, um die funktions-, kontext- und mentalitätsgeschichtlichen sowie gattungs- und rezeptionstheoretischen Parameter von ästhetischer Wahrnehmung und religiösem Erleben in historischer Perspektive für die Frühe Neuzeit erörtern zu können.

Konzeption und Organisation: Isabella Augart, Christoph Groß, Dörte Wetzler, Lars Zieke

### VERANSTALTUNGSORT

Tagung:

Henry-Ford-Bau, Konferenzraum III  
Garystraße 3, 14195 Berlin

Abendvortrag:

Kunsthistorisches Institut, Hörsaal B  
Koserstraße 20, 14195 Berlin

## PROGRAMM

10.00 - 11.00

Begrüßung

Lars Zieke (Berlin): Methodische und thematische Einführung

SEKTION 1: Künstlerische Darstellungs- und Produktionsweisen religiöser Affektivität

Moderation: Isabella Augart (Berlin)

Andreas Plackinger (München): San Giovanni Decollato – zwischen Erregung und Kontrolle. Zur Funktionalisierung des Affekts in der Malerei des mittleren Cinquecento

11.30 - 13.00

Joris Corin Heyder (Berlin): Farbverlust und Farbenlust – Über die affektive Qualität der Grisaille in der flämischen Buchmalerei am Übergang zur Neuzeit

Daphne Jung (Wien): Geheimnisstrukturen. Latenz und Affekt bei Georges de La Tour

14.00 - 15.30

SEKTION 2: Evidenz und Affirmation. Kanalisierung von sinnlicher und spiritueller Affektivität im frühneuzeitlichen Spanien

Moderation: Christoph Groß (Berlin/Mainz)

Fabian Fechner (Heidelberg): Von "wahren" und "falschen" Prophetien – Der spanische Jurist Juan Covarrubias y Orozco (um 1545- 1608) und die Grenzen zwischen Mystik, göttlicher Botschaft und heterodoxer Vision.

Marina Ortrud M. Hertrampf (Regensburg): Affekt und Performanz im spanischen Fronleichnamspiel der Frühen Neuzeit

16.00 - 17.30

SEKTION 3: Konfessionsspezifische Aspekte und Differenzen affektiven Erlebens und ihr Verhältnis zu den Künsten

Moderation: Dörte Wetzler (Berlin)

Susanne Kimmig-Völkner (Leipzig): Geistliche Chronikliteratur der Frühen Neuzeit als Anleitung zu individueller Bildandacht

Marc Mudrak (Heidelberg/Paris): Sie tun es im Affekt... Praktiken mit religiösen Artefakten als Ausdruck altgläubiger Zugehörigkeiten in der frühen Reformation

18.00 c.t.

ABENDVORTRAG

Moderation: Margit Kern (Berlin)

ArtHist.net

Thomas Lentes (Münster): Ritual und Affekt. Zur Rolle der Affekte in der mittelalterlichen Liturgie

Kontakt: [kulturen-des-affektiven@fu-berlin.de](mailto:kulturen-des-affektiven@fu-berlin.de)

Informationen: <http://www.languages-of-emotion.de/de/kulturen-des-affektiven.html>

Quellennachweis:

CONF: Kulturen des Affektiven (Berlin 13 Apr 2012). In: ArtHist.net, 23.03.2012. Letzter Zugriff 26.12.2024.

<<https://arthist.net/archive/2971>>.